

DIE KURSE IM ÜBERBLICK

28. April, 17.00 Uhr – 30. April 2023, 16.00 Uhr

BZW I – BEZIEHUNGS-WEISEN

Ein Wochenende für Paare, die noch mehr zueinander finden und sich noch besser verstehen wollen.

Preis: 360,- Euro pro Paar

Zahl der Teilnehmenden: 24 (12 Paare)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie klettern oder wandern wollen.

13. Oktober, 17.00 Uhr – 15. Oktober 2023, 16.00 Uhr

BZW II – BEZIEHUNGS-WEISHEIT

Ein Wochenende für Paare, die trotz Schwierigkeiten und Umbrüchen weiter miteinander wachsen wollen.

Preis: 360,- Euro pro Paar

Zahl der Teilnehmenden: 24 (12 Paare)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie klettern oder wandern wollen.

20. Januar, 17.00 Uhr – 22. Januar 2023, 14.00 Uhr

BZW III – BEZIEHUNGS-WEGE

Ein Wochenende für Einzelpersonen, für die eine Beziehung nicht weiter gehen konnte und die neue Wege für sich entdecken möchten.

Preis: 180,- Euro

Zahl der Teilnehmenden: 12

Die Angebote richten sich an alle Paare oder Einzelpersonen, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Lebens- oder Beziehungsform.

KONTAKT

Veranstaltungsort:

Einkehrhaus Stift Urach, Bismarckstr. 12, 72574 Bad Urach

Telefon: 0 71 25 / 94 99 44

E-Mail: einkehrhaus@stifturach.de / www.stifturach.de

Referentinnen:



Pfarrerin Elke Maihöfer

- Leiterin Einkehrhaus Stift Urach
- Pfarrerin für die Geistliche Begleitung der Mitarbeitenden in der Evangelischen Kirche in Württemberg



Dr. phil. Esther Stroe-Kunold

- Diplom-Psychologin, Supervisorin DGsv
- Psychologische Psychotherapeutin
- Stellvertretende Leiterin der Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen

ANMELDUNG

Mit dem digitalen Formular unter www.stifturach.de oder per E-Mail an: einkehrhaus@stifturach.de

Der Förderverein Stift Urach unterstützt Ihre Teilnahme gerne diskret und unbürokratisch. Bitte melden Sie sich direkt bei elke.maihoefer@stifturach.de

Alle BZW-Kurse sind als separate Module zu verstehen.

Eine Kooperation von:

- Einkehrhaus Stift Urach
- Landesstelle der Psychologischen Beratungsstellen
- Projekt FAMILIEN STÄRKEN



Beziehungs-Weisen-Kurse BZW I – III 2023

Für Paare mit Entwicklungswunsch,
am Anfang ihrer Beziehung und mittendrin

Für Einzelpersonen, die eine
Trennung erlebt haben

Für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren,
die das Konzept kennenlernen wollen

28. – 30. April 2023

BZW I – BEZIEHUNGS-WEISEN

Ein Wochenende für Paare, die noch mehr zueinander finden und sich noch besser verstehen wollen.

Menschen, die sich für eine Beziehung entscheiden, machen sich auf einen gemeinsamen Weg. Einen Weg, der gegenseitige Beheimatung bedeuten kann, der ein Wachstums- oder Entwicklungsraum sein kann. Wir kommen zusammen und kommen gleichzeitig aus unterschiedlichen Welten. Aus Verliebtheit und Anziehung entstehen Phantasien, die sich häufig mit mitgebrachten Wünschen und Erwartungen mischen.

Das Wochenende BZW I soll Paaren die Möglichkeit geben, sich gegenseitig noch intensiver zu erfahren, die inneren „Welten“ des/r anderen weiter kennen zu lernen, gemeinsam zu reflektieren und den Fragen nachzugehen: Wie soll unsere Art und Weise miteinander sein? Wie wollen wir Beziehung leben? Wo sind unsere Gemeinsamkeiten, wo unsere Einzigartigkeiten, die wir nicht verlieren wollen, die uns auch ausmachen, und in die sich der oder die andere auch verliebt hat?

Der Kurs verbindet Psychologie und Theologie: Theoretische Inputs zu psychologischen Modellen aus der Transaktionsanalyse und dem systemischen Denken werden ergänzt durch Biographiearbeit und Kommunikationsübungen – verbunden mit der theologischen Frage: „Was ist Gottes Idee von Beziehung?“

In diesen Tagen ist auch Zeit und Raum für persönliche Gespräche, Gebet und Segen. Der Erlebnis-Faktor soll dabei nicht zu kurz kommen: Paare werden eingeladen, gemeinsam wandern oder klettern zu gehen und anschließend darüber in Austausch zu kommen.

13. – 15. Oktober 2023

BZW II – BEZIEHUNGS-WEISHEIT

Ein Wochenende für Paare, die trotz Schwierigkeiten und Umbrüchen weiter miteinander wachsen wollen.

Im Verlauf von Beziehungen entstehen Muster, die auch hemmend und belastend sind. Sie fühlen sich nach Verstrickung an und können sich verselbständigen. Manchmal fühlen uns diesen Mustern ausgeliefert und ahnen doch, dass es oft gar nicht um das vordergründige Streitthema geht, sondern ein ähnliches Thema auf einer tieferen Ebene immer wieder neu verhandelt wird – dass der Konflikt-Anlass nicht der eigentlich Konflikt-Grund ist. Sich mit diesen gemeinsamen Erfahrungen auseinander zu setzen kann Wachstum als Paar und als Einzelne/r ermöglichen.

Das Wochenende BZW II soll Paaren die Möglichkeit geben, diese Beziehungs-Weisheit für sich zu entwickeln, schwierige Erfahrungen und Muster anzuschauen, zu verstehen, Wege zu finden, immer wieder neu aus dieser Dynamik auszusteigen und andere Kommunikations- und Liebesweisen gemeinsam zu finden.

Der Kurs verbindet Psychologie und Theologie: Theoretische Inputs zu psychologischen Modellen aus der Transaktionsanalyse und dem systemischen Denken werden ergänzt durch Biographiearbeit und Kommunikationsübungen – verbunden mit der theologischen Frage: „Was ist Gottes Idee, wie Beziehung auch in schwierigen Situationen gelingen kann?“

In diesen Tagen ist auch Zeit und Raum für persönliche Gespräche, Gebet und Segen. Der Erlebnis-Faktor soll dabei nicht zu kurz kommen: Paare werden eingeladen, gemeinsam zu wandern oder klettern und darüber in Austausch zu kommen.

20. – 22. Januar 2023

BZW III – BEZIEHUNGS-WEGE

Ein Wochenende für Einzelpersonen für die eine Beziehung nicht weiter gehen konnte und die neue Wege für sich entdecken möchten.

Auch wenn es nicht den ursprünglichen Wünschen, Sehnsüchten, Plänen, Lebensentwürfen oder eigenen Wertmaßstäben entsprechen mag: Beziehungswege können manchmal nicht gemeinsam weiter gehen. Dafür kann es viele Gründe geben. Und Trennungen können ganz unterschiedlich verlaufen. In jedem Fall wird es dann zur Aufgabe, mit der neuen Wirklichkeit umzugehen und neue Wege zu finden.

Das Wochenende BZW III richtet sich an Einzelpersonen, die eine Trennung erlebt haben und diese innerlich für sich noch weiter verarbeiten wollen – um auf dieser Grundlage noch mehr Ruhe zu finden, das Unmögliche zu betrauern und wieder Vertrauen in das zu suchen, was vielleicht für einen selbst dennoch möglich ist und neu entdeckt werden möchte.

Der Kurs verbindet Psychologie und Theologie: Theoretische Inputs zu psychologischen Modellen aus der Transaktionsanalyse und dem systemischen Denken werden ergänzt durch Biographiearbeit und Kommunikationsübungen – verbunden mit der theologischen Frage: „Was erfahren wir in der Bibel über Brüche, Enttäuschungen und Neuanfänge?“ In diesen Tagen ist auch Zeit und Raum für persönliche Gespräche, Gebet und Segen.

Alle BZW-Kurse sind auch für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren (Pfarrerinnen und Pfarrer, Diakoninnen und Diakone, psychologische Fachkräfte) offen, die das Konzept kennenlernen wollen. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung an.